

# Inhalt

Tabellenverzeichnis . . . . .	IX
Vorwort . . . . .	XI
Einleitung: Fragestellung, Quellen . . . . .	1
A. Betriebsgemeinschaft in der Weimarer Republik . . . . .	10
I. Unternehmer und Betriebsgemeinschaft: „Der Kampf um die Seele des Arbeiters“ . . . . .	10
II. NSDAP und Betriebsgemeinschaft in der „Kampfzeit“ . . . . .	27
B. Die Neuordnung der betrieblichen Arbeitsbeziehungen 1933/34 . . . . .	36
I. Die NSBO und die Ausschaltung der Arbeitnehmer- organisationen auf Betriebsebene im Frühjahr 1933 . . . . .	36
1. Die Situation der NSBO im Januar 1933 . . . . .	36
2. Die Aktionen der NSBO in den Betrieben Januar–Mai 1933 . . . . .	42
3. Die Betriebsratswahlen 1933 . . . . .	52
4. Das Gesetz über Betriebsvertretungen und wirtschaftliche Vereinigungen . . . . .	60
5. Die Ab- und Umbesetzungen der Betriebsvertretungen . . . . .	65
II. Von der Gründung der Deutschen Arbeitsfront bis zum Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit . . . . .	73
1. Die Gründung der Deutschen Arbeitsfront und die Einrichtung der Treuhänder der Arbeit . . . . .	73
2. Die Aktionen von NSBO und DAF im Sommer und Herbst 1933 . . . . .	78
3. Der Aufruf an alle schaffenden Deutschen . . . . .	90
4. Das Gesetz zur Ordnung der nationalen Arbeit . . . . .	93
5. Rolle und Einfluß der Industrie bei der Entstehung des Gesetzes zur Ordnung der nationalen Arbeit . . . . .	100
C. Die Entwicklung der Institutionen des Gesetzes zur Ordnung der nationalen Arbeit . . . . .	114

I. Der Betriebsführer . . . . .	114
1. Der Betriebsführer in der Sicht von Industrie, DAF und Staatsführung . . . . .	114
a. Der Betriebsführer in den Jahren 1933/34 . . . . .	114
b. Der Betriebsführer in den Jahren 1934–1939 . . . . .	120
2. Das Verhältnis von Betriebsführer und stellvertretendem Betriebsführer . . . . .	128
3. Die Rolle der betrieblichen Vorgesetzten . . . . .	133
II. Die Betriebsordnung . . . . .	138
1. Die Diskussionen um die Ausgestaltung der Betriebsordnung	140
2. Erlaß und Inhalt der Betriebsordnungen . . . . .	145
a. Die Ausarbeitung der Betriebsordnung in den Betrieben	145
b. Die Inhalte der Betriebsordnungen . . . . .	148
c. Stellungnahmen der Treuhänder der Arbeit, der Gewerbeaufsicht und der DAF . . . . .	153
3. Die Auseinandersetzungen um die Betriebsordnungen 1934/35–1939 . . . . .	156
4. Die DAF-Mitgliedschaft in der Betriebsordnung . . . . .	162
III. Der Vertrauensrat . . . . .	169
1. Einrichtung, Stellung und Aufgaben des Vertrauensrates . . . . .	169
a. Die Position der Treuhänder der Arbeit . . . . .	169
b. Die Position der Deutschen Arbeitsfront . . . . .	170
c. Die Position der Schwerindustrie . . . . .	173
2. Auswahl und Auswahlverfahren der Vertrauensräte . . . . .	175
a. Die Vertrauensratswahlen . . . . .	175
aa. Die Vertrauensratswahlen 1934 . . . . .	177
ab. Die Vertrauensratswahlen 1935 . . . . .	182
b. Die Umbesetzungen der Vertrauensräte und die Neuregelung der Vertrauensratswahlen 1936–1938 . . . . .	187
ba. Die Umbildung der Vertrauensräte in den Betrieben	188
bb. Die Diskussion um die gesetzliche Neuregelung der Vertrauensratswahlen . . . . .	191
3. Die Organisation des Vertrauensrates im Betrieb . . . . .	193
a. Zusammensetzung und Organisation 1934/35 . . . . .	193
b. Die verstärkte Inanspruchnahme seit 1935/36 . . . . .	197
c. Freistellung und besondere Zuwendungen für die Vertrauensleute . . . . .	202
d. Die Vertrauensratssitzungen . . . . .	206
4. Inhalte der Vertrauensratsarbeit . . . . .	210
5. Vertrauensrat und Betriebsobmann . . . . .	218
6. Der Unternehmensbeirat . . . . .	222

IV. Der Treuhänder der Arbeit . . . . .	228
1. Die personelle Zusammensetzung der Treuhänder der Arbeit	228
2. Die Arbeitsbereiche der Treuhänder der Arbeit . . . . .	229
3. Die Zusammenarbeit der Treuhänder der Arbeit mit anderen Behörden und Organisationen . . . . .	236
a. Die Beratungsgremien der Treuhänder und die Zusammenarbeit mit der Industrie . . . . .	236
b. Die Zusammenarbeit der Treuhänder mit Gewerbeaufsicht und Polizei . . . . .	240
V. Die Soziale Ehrengerichtbarkeit . . . . .	244
D. Die Betriebsarbeit der Deutschen Arbeitsfront . . . . .	251
I. Berufsausbildung und DAF . . . . .	251
1. Das DINTA 1933–1935: Programm und Verhältnis zu DAF und Industrie . . . . .	252
2. Der Totalitätsanspruch der DAF in der Berufsausbildung .	258
3. Berufserziehung und inhaltliche Gestaltung der Berufsausbildung . . . . .	264
a. Facharbeitermangel und Berufsnachwuchslenkung . . . . .	264
aa. Berufsberatung und Eignungsprüfungen . . . . .	264
ab. Lehrvertrag und Lehrlingsrolle . . . . .	271
ac. Die Entwicklung der Beschäftigung von Auszubildenden . . . . .	274
ad. Die Verkürzung der Ausbildungszeit als Mittel zur Nachwuchslenkung . . . . .	283
ee. Zusammenfassung . . . . .	287
b. Die Lehr- und Anlernwerkstatt . . . . .	289
c. Die Inhaltliche Gestaltung der Ausbildung . . . . .	294
ca. Der Ablauf der Ausbildung in der Lehr- und Anlernwerkstatt . . . . .	294
cb. Die Auseinandersetzungen um die Lehrmittel . . . . .	297
d. Das Prüfungswesen . . . . .	300
e. Die fachlich-theoretische Berufsausbildung . . . . .	305
f. Die ganzheitliche Berufsausbildung: organisierte Gemeinschaft, Sport, Urlaub und Freizeitgestaltung . . . . .	311
fa. Sport und Betriebsveranstaltungen . . . . .	311
fb. Urlaub und Ferienlager . . . . .	315
g. Die Schulung erwachsener Arbeitnehmer . . . . .	323
ga. Umschulungen als Maßnahmen zur Wiederein- gliederung und Facharbeiterrekrutierung . . . . .	324
gb. Fortbildung und DAF-Kurse als zusätzliches Bildungsangebot . . . . .	327
gc. Die Ausbildung der Ausbilder . . . . .	331

II. Schönheit der Arbeit, Unfallverhütung und Betriebsappelle	333
1. Das Amt Schönheit der Arbeit	334
a. Kompetenzkonflikte 1934/35	334
b. Die Politik des Amtes Schönheit der Arbeit	339
c. Die praktische Umsetzung der Forderungen des Amtes Schönheit der Arbeit in den Betrieben	343
2. Unfallschutzmaßnahmen und Gesundheitsfürsorge	351
a. Die DAF und die Organisation der Unfallbekämpfung	353
b. Die DAF und die Unfallschutzmaßnahmen im Betrieb	359
c. Arbeitsschutzmaßnahmen für jugendliche Arbeitnehmer	361
3. Der Betriebsappell	367
III. Die Feierabend- und Freizeitgestaltung der DAF	371
1. Die Urlaubsregelung im Betrieb	374
2. Die Betriebsveranstaltungen	383
3. Der Betriebssport	395
4. Die Werkszeitungen	404
IV. Wettkampf als Aktion: Reichsberufswettkampf und Leistungskampf der deutschen Betriebe	411
1. Der Reichsberufswettkampf	411
2. Der Leistungskampf der deutschen Betriebe	421
V. Die Organisation der DAF im Betrieb	434
1. Die Betriebsfunktionäre der DAF	434
2. Die Werkscharen	441
Schluß	449
Tabellenanhang	455
Abkürzungsverzeichnis	493
Quellen und Literatur	498
A. Ungedruckte Quellen	498
B. Zeitungen und Zeitschriften, amtliche und Verbands- veröffentlichungen	500
C. Literatur	503
I. Statistiken, Quellen- und Materialsammlungen	503
II. Literatur vor 1933	505
III. Literatur zwischen 1933 und 1945	513
IV. Literatur nach 1945	524
Register	539

## Tabellenverzeichnis

Tab. 1a–c: Betriebsratswahlen (einschließlich Arbeiterrat und Angestelltenrat) in Unternehmen der Eisen- und Stahlindustrie des Rheinlands und Westfalens, März 1933 . . . . .	455
Tab. 2: Betriebsratswahlen 1930–1933 bei der Gußstahlfabrik der Fried. Krupp AG, Essen . . . . .	458
Tab. 3: Betriebsratswahlen bei den Vereinigten Stahlwerken (nur Angestellte) 1931 und 1933 . . . . .	459
Tab. 4: Betriebsratswahlen bei den Vereinigten Stahlwerken (nur Arbeiter) 1931 und 1933 . . . . .	461
Tab. 5: Geldbußen der Beschäftigten der Kruppschen Gußstahlfabrik 1935–1939 . . . . .	462
Tab. 6: Vertrauensratspflichtige Betriebe 1935 und 1938 . . . . .	462
Tab. 7: Zahl und Dauer der Freistellungen von Betriebsrats- und Vertrauensratsmitgliedern 1933 und 1935 . . . . .	463
Tab. 8: Anzahl und Aufteilung der Vertrauensratsmitglieder nach Arbeitern und Angestellten 1934 und 1935 . . . . .	465
Tab. 9: Vertrauensratswahlen bei Unternehmen der Vereinigten Stahlwerke 1934 und 1935 . . . . .	468
Tab. 10: Vertrauensratswahlen bei der Kruppschen Gußstahlfabrik und bei Betrieben der Gutehoffnungshütte 1934 und 1935 . . . . .	475
Tab. 11: Vertrauensratswahlen bei Werken der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1934 und 1935 . . . . .	476
Tab. 12: Die Mitgliedschaft der Hilfsvertrauensleute der Fried. Krupp AG, Essen, in NSDAP, NSBO und DAF 1934 . . . . .	477
Tab. 13: Die Anzahl der Vertrauensratssitzungen 1934–1940 . . . . .	478
Tab. 14: Ehrengerichtsverfahren im Wirtschaftsbezirk Westfalen 1934–1937 . . . . .	479
Tab. 15: Ehrengerichtsverfahren in den Gauen des Wirtschaftsbezirks Westfalen im Jahr 1937 . . . . .	480
Tab. 16: Arbeitsgerichtsprozesse der GHH Oberhausen AG . . . . .	481
Tab. 17: Die Einstellung von Lehrlingen in der Gußstahlfabrik der Fried. Krupp AG, Essen, 1935/36–1939/40 . . . . .	482
Tab. 18: Die Zahl der 14 bis 18 Jahre alten Beschäftigten bei den Vereinigten Stahlwerken 1934–1938 . . . . .	483

Tab. 19: Urlaubsregelungen für jugendliche Arbeitnehmer bei den Vereinigten Stahlwerken (Stand: 30. 9. 1937) vor und nach dem Jugendschutzgesetz 1938 . . . . .	484
Tab. 20: Unfälle bei Werken der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1934–1938 . . . . .	485
Tab. 21: Die Beteiligung am Reichsberufswettkampf bei der Gußstahl-fabrik der Fried. Krupp AG, Essen, 1934–1939 . . . . .	486
Tab. 22: Die Beteiligung am Reichsberufswettkampf bei den Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1939 . . . . .	486
Tab. 23: Auszeichnungen im Leistungskampf der deutschen Betriebe im Bereich der rheinisch-westfälischen Eisen- und Stahlindustrie . . . . .	487
Tab. 24: Auszeichnungen im Leistungskampf der deutschen Betriebe für Werke der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken 1936–1940/41 . . . . .	491
Tab. 25: Auszeichnungen im Leistungskampf der deutschen Betriebe für Siemens-Betriebe 1936–1940/41 . . . . .	492